Stadt Amberg

Marktplatz 11 92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	003/0042/2018 öffentlich
	Erstelldatum:	26.10.2018
	Aktenzeichen	: Dr. M./Ha.
Ausbau der Fairtrade-Initiative in Amberg durch Teilnahme am Projekt "Koordination		
kommunaler Entwicklungspolitik" der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt		
(SKEW)		
Projektantrag zur Teilnahme mit befristeter Stellenschaffung im Stellenplan 2019		
Referat für Recht, Umwelt und Personal		
Verfasser: Singer, Josef		
Beratungsfolge	08.11.2018	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	19.11.2018	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Amberg stellt einen Antrag zur Teilnahme am Projekt "Koordination kommunaler Entwicklungspolitik" der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW).

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Mit Beschluss des Hauptverwaltungs- und Finanzausschusses vom 13.09.2018 (Vorlage 003/0034/2018) hat die Stadt Amberg Interesse an der Teilnahme des Projekts "Koordination kommunaler Entwicklungspolitik" der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) bekundet. Die Stadt wurde von der Servicestelle aufgefordert, einen entsprechenden Antrag einzureichen. Dieser Antrag wurde in Zusammenarbeit mit der Steuerungsgruppe der Fairtradeinitiative, federführend Frau von Eyb erstellt.

Wesentliche Ziele des Antrages für die Förderstelle sind:

- Entwicklung von Strukturen innerhalb der Stadtverwaltung für die Faire Beschaffung
- Sensibilisierung und Bewußtseinsbildung der Mitarbeiter
- Förderung der nachhaltigen Entwicklung, beginnend ab der frühkindlichen Bildung in Amberger Kitas
- Aktive Auseinandersetzung von Erwachsenen mit entwicklungspolitzischen Fragestellungen
- Erstellung eines Aktivitätenkataloges für zukünftige Projekte
- Bestehendes Potential besser nach außen darstellen.

Mit dem Antrag selbst ist noch keine Zusage für das Projekt verbunden.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme siehe oben

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar siehe Beschluss vom 13.09.2018.

<u>d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan</u> hängt von der Billigung ab.

Personelle Auswirkungen:

siehe Beschluss vom 13.09.2018

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

siehe Beschluss vom 13.09.2018 mit Aktualisierung gemäß Anlage.

b) Haushaltsmittel

siehe Beschluss vom 13.09.2018.

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich) siehe Beschluss vom 13.09.2018.

Alternativen:

Keine

Anlage:

aktualisierter Finanzierungsplan

Dr. Bernhard Mitko Berufsmäßiger Stadtrat Referatsleiter